

65. Graf Wilhelm VIII. von Montfort-Tettnang erteilt Kaspar Grässli das Bürgerrecht des Städtchens Werdenberg

1475 September 28

Graf Wilhelm VIII. von Montfort-Tettnang nimmt Kaspar Grässli und seine Nachkommen für eine nicht genannte Einkaufssumme als Bürger von Werdenberg auf. 5

Es siegelt im Original Graf Wilhelm VIII. von Montfort-Tettnang.

1. Zur Aufnahme in das Bürgerrecht oder zum bestehenden Bürgerrecht einzelner Personen in der Stadt Werdenberg vgl. *Burgerarchiv Grabs U 0022; StASG AA 3 A 7-3; LAGL AG III.2424:004; AG III.2424:005; AG III.2424:011.*

Zu Regelungen über die Aufnahme von Bürgern siehe SSRQ SG III/4 101; SSRQ SG III/4 115; SSRQ SG III/4 116. Eine Übersicht über die Bürger in und ausserhalb der Stadt gibt die Erneuerung der Bürgerrechte 1640 mit einer Liste aller Bürger (LAGL AG III.2460:016, vgl. dazu SSRQ SG III/4 151, Kommentar 3). 10

2. Zur Aufnahme von Personen in das Landrecht einer Gemeinde in der Herrschaft Werdenberg-Wartau siehe *SSRQ SG III/4 165 (mit weiteren Quellenangaben). Weitere Quellenangaben zur Aufnahme von Personen in die Gemeinden der Landvogtei Sax-Forstegg siehe auch den Kommentar in SSRQ SG III/4 165.* 15

Regelungen zur Aufnahme von Personen in das Landrecht vgl. auch SSRQ SG III/4 121; SSRQ SG III/4 133; SSRQ SG III/4 135; SSRQ SG III/4 227.

Copey nachfolgenden briefs 20

Wir, Wilhelm, graff zu Montforth und zu Werdenberg, bekenenend [!] ofentlich vor unß als [!] unsere erben und nachkohmen und thuend kundt allermäniglich mit dem brieff, das wir wohlbedacht, fryen willens unserem lieben getreüwen Casparn Gräßlin zu einem burger auffgenohmen und entpfangen haben, als das wir, alle unsere erben und nachkohmen ihme und seine erben hinführo ewiglich halten, haben^a und bleiben lasen sollen sein einen burger und als andere unser burger zu Werdenberg, in alweiß und wägg, ohngevertet. 25

Darumb uns hatt der genambthe Caspar Gräßli nach unserem benüegen ausgericht und guethuen hat.

Und das zu vestem, offnem und wahren urkundt habend wir unser eigen insigel vor unß und alle unser erben und nachkohmen offentlich an den brieff anhenckhen, der geben ist an st. Michaels abend nach der geburth unsers heren Jesu Christi vierzehen hundert sibenzig und im fünfften jahr. 30

Copiert von landschreiber Bluemer, anno domini 9 xber 1729, Werdenberg

[Vermerk auf der Rückseite von Hand des 18. Jh.:] Copey eines briefs laut inhalt 35

[Vermerk auf der Rückseite von Hand des 18. Jh.:] Betrifft wie der Caspar Gräslin zu einem burger zu Werdenberg angenohmen worden, 1475

Abschrift: (1729 Dezember 9) LAGL AG III.2424:012; (Doppelblatt, 1 Seite beschrieben); Johann Kaspar Blumer, Landschreiber; Papier, 23.5 × 34.5 cm.

^a Hinzufügung oberhalb der Zeile. 40